



Neues Projekt auf dem jüdischen Friedhof Altona "Relationen im Raum"

Die Stiftung Denkmalpflege ist im Eduard-Duckesz-Haus Gastgeberin des Projekts "Relationen im Raum".

Der jüdische Friedhof Altona wird Pilotprojekt des Vorhabens, mit dem die Judaisten des Salomon-Ludwig-Steinheim-Instituts, die Kulturinformatiker der Leuphana Universität Lüneburg und die Bauhistoriker der TU Berlin die "Visualisierung topographischer Kleinstrukturen" anhand jüdischer Grabmale aus 9 Jahrhunderten entwickeln. So wird das Auffinden der Grabmale nach inhaltlichen oder optischen Kriterien vereinfacht, thematische Rundgänge können entwickelt oder Familien- und Gemeindestrukturen aufgezeigt werden.

Das BMBF Bundesministerium für Bildung und Forschung fördert das Projekt.

Für Rückfragen:

Irina von Jagow, Sonja Doeblen
Stiftung Denkmalpflege Hamburg
Telefon 040 – 34 42 93
E-Mail: info@denkmalstiftung.de
Rainer Doleschall
Telefon 040-53052718